



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/99-PMVD/2021

17. August 2021

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Rosa Ecker, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Juni 2021 unter der Nr. 7065/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „umfassende Erhebung über alle Maßnahmen gegen Gewalt an Frauen“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 3 bis 5:

In den letzten fünf Jahren wurden für Maßnahmen gegen Gewalt an Frauen und Kindern keine Mittel budgetiert bzw. aufgewendet.

Zu 2, 6 und 7:

Nein. Selbstverständlich ist im Frauenförderungsplan § 2 Abs. 2 lit. b festgehalten, dass gegen eine herabwürdigende Äußerung oder Vorgehensweise, Mobbing oder sexuelle Belästigung sofort Abhilfe zu schaffen ist.

Zu 8:

Hierzu liegen im Bundesministerium für Landesverteidigung keine Informationen auf. Im BMLV wird im Rahmen der im 2-Jahresrhythmus durchzuführenden Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterbefragung (Anmerkung: „Soziales Lagebild“) eine allfällige Betroffenheit hinsichtlich Mobbing und/oder sexuelle Belästigung erhoben.

Mag. Klaudia Tanner

